



NEM OG SIMPEL FJERNSTYRING

LICENSER FRA 1.668,-
PR. ÅR EKSKL. MOMS

LÆS MERE

JYSK IT

SCHWEIN-FOKUS | 24.07.2019 07:54:18 |

Nutzen Sie die Chance für ein gutes Netzwerk

Inspiration, ein internationaler Einblick und nicht zuletzt ein Netzwerk über Ländergrenzen hinweg sind nur einige der Vorteile einer Mitgliedschaft im Verband Europäischer Schweineproduzenten beschreiben.



Jedes Jahr treffen sich Mitglieder der Europäischen Schweineproduzenten zu einem Kongress, der abwechselnd in den verschiedenen Ländern stattfindet. Hier besteht neben zahlreichen Fachvorträgen und Schwerpunktthemen auch die Möglichkeit zu Firmenbesichtigungen und Firmenbesichtigungen bei begleitenden Unternehmen. Privates Foto

NEM OG SIMPEL FJERNSTYRING

LICENSER FRA 1.668,-
PR. ÅR EKSKL. MOMS

LÆS MERE

JYSK IT



Von Camilla Bonlokke



! Speichern

Dänische Schweineproduzenten gelten weltweit als einige der innovativsten und führenden der Branche. Daher ist es für den Verband Europäische Schweineproduzenten – EPP überraschend, dass es nicht mehr dänische Schweineproduzenten gibt, die dem Verband beitreten und die Gelegenheit für ein inspirierendes Netzwerk und tiefere Einblicke in die Produktion von Kollegen in anderen Ländern nutzen.

Laut Mitglied und Schweineproduzent Torben Lundgaard, Langeland, handelt es sich um einen Verband, dem mehr als 600 Schweineproduzenten und andere Interessenvertreter der Branche aus 22 Ländern angehören.

- Wir treffen uns jedes Jahr zu einem Kongress, der abwechselnd in den verschiedenen Ländern stattfindet. Hier besteht neben zahlreichen Fachvorträgen und Schwerpunktthemen auch die Möglichkeit zu Firmenbesichtigungen und Firmenbesichtigungen bei begleitenden Unternehmen. Es handelt sich also um eine Veranstaltung, bei der es jede Menge Gelegenheit gibt, sich über die Bedingungen zu informieren, unter denen die europäischen Kollegen arbeiten.

Den größten Mitgliederanteil stellen die Niederlande, Deutschland und Belgien, die Umgangssprache im Verein ist jedoch Englisch.

- Die Zeit für soziale Kontakte wird im Zusammenhang mit dem Jahreskongress sehr geschätzt. Sowohl bei den Ausflügen als auch am Abend gebe es genügend Zeit, Netzwerke zu knüpfen und Menschen mit großem Engagement kennenzulernen, erklärt Torben Lundgaard, der mehrere Beispiele dänischer Mitglieder nennen kann, die wirtschaftlich stark vom europäischen Netzwerk profitiert haben.

Netzwerk

Rune Nielsen, Støvring, ist seit über 10 Jahren Mitglied der EVP. Er ist ehemaliger Schweineproduzent, aber weiterhin Mitglied im Verein, wobei ihm das breite Netzwerk eine große Hilfe ist, seit er vor fünf Jahren mit einem anderen Unternehmen neue Wege eingeschlagen hat.

„Es ist eine gute Gelegenheit, Menschen in einem Forum nahe zu kommen, in dem man kein unterwürfiger Verkäufer ist“, erklärt Rune Nielsen, Inhaber von RN Solutions, das unter anderem LED-Beleuchtung für Schweineställe verkauft.

Neben dem Kongress einmal im Jahr treffen sich die Mitglieder auch im Rahmen anderer Veranstaltungen und Messen auf der ganzen Welt. Traditionell trifft sich der Verband beispielsweise am Vorabend der EuroTier in Hannover. Darüber hinaus halten viele den Kontakt per E-Mail, besuchen sich im Zusammenhang mit Feiertagen oder in anderen Zusammenhängen.

- Es ist wirklich ein super gutes Netzwerk. „Man kommt mit kleinen und großen innovativen Schweineproduzenten ins Gespräch, denen allen gemeinsam ist, dass es einige gibt, die das wollen“, sagt Rune Nielsen, der darauf hinweist, dass eine Mitgliedschaft voraussetzt, dass man gerne redet, Spaß hat und neue Beziehungen aufbaut.

Jubiläum

Trotz einer relativ geringen Zahl dänischer Mitglieder in der EVP

Tatsächlich wurde der Verein am 1. Januar 1990 auf dänischem Boden gegründet und somit kann das 30-jährige Jubiläum im nächsten Jahr in den Niederlanden gefeiert werden.

- Es ist ein Verband, der hauptsächlich für Landwirte gedacht ist, aber wie viele Unternehmen möchten auch Mitglied werden. Hier haben jedoch mehrere Länder eine Einschränkung erlassen, so dass nicht mehr als ein Drittel der Mitglieder des Landes Unternehmen sein dürfen, erklärt der Vorsitzende des dänischen Clubs, Schweineproduzent Henrik Refslund Hansen, Bredebro, der betont, dass der Verband großen Wert darauf legt Unternehmensmitglieder verkaufen nicht direkt und nutzen das Netzwerk im Zusammenhang mit Verkäufen.

Persönlich hat ihm die Mitgliedschaft Aha-Erlebnisse, Fest- und Berufserlebnisse beschert.

- Wir treffen Menschen und tauschen uns über nationale Grenzen hinweg aus und sind eigentlich ein Gegenstück zu den European Dairy Farmers, die kürzlich einen Kongress in Dänemark abgehalten haben, erklärt Henrik Refslund Hansen.

Er weist auch darauf hin, dass die ausländischen Mitglieder die minimale Vertretung der Schweineproduzenten in Dänemark nicht verstehen, meint aber, dass dies möglicherweise daran liegt, dass wir in Dänemark eine etwas andere Struktur von Veranstaltungen und Verbänden in der Branche haben.

- Vielleicht sind die Produzenten in Dänemark etwas überfordert mit den vielen Angeboten für Treffen, Kurse und Erlebnisgruppen. Das sei nur ein bisschen schade, denn viele verpassen, was im Rest Europas passiert, und die Produzenten, die nur einmal auf dem Kongress waren, seien schon ganz aufgeregt, betont der Vorsitzende.

Rahmenbedingungen

Laut Henrik Refslund Hansen bietet EPP Schweineproduzenten unter anderem die Möglichkeit, einen tieferen Einblick in viele Dinge zu gewinnen, über die wir in Dänemark im Alltag sprechen, einschließlich der Rahmenbedingungen.

Dabei sind dem Vorsitzenden insbesondere die fachlichen kulturellen Unterschiede aufgefallen. Zum Beispiel der Unterschied in den Einführungsfragen unter Kollegen.

- In den anderen Ländern lautet die erste Frage typischerweise „Welche Genetik haben Sie?“. Wo in Dänemark bisher die Frage war, wie viele Schweine man pro Jahr hat jährlich

Das Netzwerk im EPP bietet reichlich Gelegenheit, Antworten auf Fragen zu allen Themen zu erhalten, von der Zusammensetzung der Betriebe über die Verdienstmöglichkeiten nach Leistung bis hin zu Arbeitskräften, Umweltthemen und Tierschutz.

Kurzbericht über europäische Schweineproduzenten

- EPP ist ein europäisches Netzwerk für Schweineproduzenten und Menschen mit Interesse an der Schweineproduktion, dessen Ziel es ist, Erfahrungen und Wissen mit den Schweineproduzenten zwischen den einzelnen Mitgliedern auszutauschen und Aufschluss über die Bedingungen und Entwicklung der Schweineproduktion in den teilnehmenden Ländern zu geben.

- Die EVP hat keine eigenständigen industriepolitischen Ambitionen. Möchte aber seine Mitglieder für die Teilnahme an den nationalen Fachforen mit dem Wissen ausstatten, das sie vermittelt, um sich über die Bedingungen in den anderen europäischen Ländern gut zu informieren. Durch den Einblick in die Arbeitsbedingungen und Rahmenbedingungen des jeweils anderen möchte EPP ein kollegiales Netzwerk zwischen Schweineproduzenten in Europa schaffen.

- Die EVP ist in nationalen Mitgliedsgruppen organisiert und verfügt über ein gemeinsames Sekretariat bei der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft i Frankfurt am Main. Das gemeinsame Sekretariat koordiniert die Zusammenarbeit zwischen den Nationalclubs und übernimmt auch eine unterstützende Funktion bei der Organisation des jährlichen internationalen Kongresses der Nationalclubs.

- Präsident seit 2018: Gert van Beek aus den Niederlanden.

- Vorsitzender des dänischen Clubs, EVP Danish Branch, ist Henrik Refslund Hansen.

- Die jährliche Quote beträgt 1.500 DKK für tatsächliche Mitglieder und 2.000 DKK für kooperierende Mitglieder. Die Quote geht an die Sekretariate in Frankfurt und an das dänische Sekretariat sowie an Reisekosten im Zusammenhang mit Ausschusssitzungen.

Quelle: www.pigproducer.net